

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 45: Ferien in der Schweiz

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



GEDANKEN AUF DER SKIPISTE

Vom Schwingen ist hier oft die Rede, bei Mann und Frau und alt und jung, und jeder Skihas oder jede -kanone mühen stante pede am Steilhang sich um Stil und Schwung.

Das ganze Volk (statt Seitensprünge) macht geistig ziel- und pflichtbewusst, damit es physisch sich verjünge, gestemmt und gezogne Schwünge, mit Würde und seriöser Lust.

Da wird beharrlich und befiessen geübt, bis man sein Ziel erreicht, energisch, rastlos und verbissen, weil einzig so, soviel wir wissen, man Meisterschaft erreicht – vielleicht.

Drum ist die Rede oft vom Schwingen; doch wenn ein Schwung auch nicht gelingt: entscheidend ist vor allen Dingen, sogar beim Stürzen und Misslingen, dass man gelöst ist und beschwingt.

Dies ach! so brav beschwingte Wort gilt nicht bloss für den Wintersport, vielmehr – wie könnt's auch anders sein? – ganz allgemein.

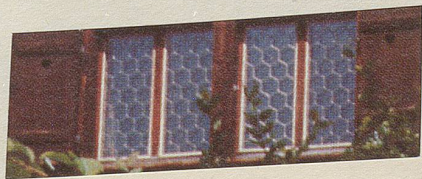
Fridolin Tschudi

(Mit freundlicher Genehmigung des Sanssouci-Verlags, Zürich)


Allen Wintersportfreunden gewidmet, die mit der Swissair in die Schweiz und aus der Schweiz fliegen.



Man hat die Möglichkeit, um 7.30 Uhr aufzustehen, und schläft statt dessen, bis man nach neun das regelmässige Schnauben der alten Dampflokomotive wahrnimmt und es bestimmt schon einige Minuten gehört haben muss. Der Morgen hat noch keine Horizonte, erst langsam brechen sich die weichgetilerten Strahlen. Spektralfarbige Kreise um die Butzen-



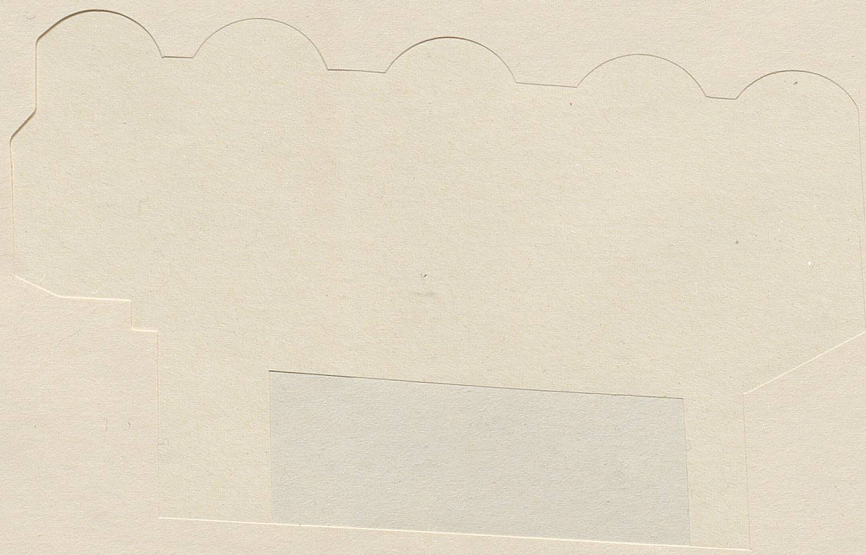
scheiben. Lichtspiele auf den tönernen Bodenplatten (Erdgeschoss, Wohn/Essz. m. mod. Kochnische), die aussehen wie Hausdächer eines Städtchens, eher mittelgross, Toskana, von einem nahen Hügel aus. Während die Bergbahn (Brienzer Rothorn) jetzt oben bei den Wasserfällen hinaufschleicht.



Nach dem Einkaufen (500 m, Brienz-Schwanden, berühmt für
Holzschnitzerei) - in der Bäckerei von Allmen «Bei uns sagt
man Mutschli» und «Ah, dort im alten Spycher oben» (250
Jahre, neu renov.) und nachher noch Huggler Dölf vom Bären
getroffen - veranstalten Anna und Michi und Bären eine wilde



Verfolgungsjagd um die Veranda (1. Stock, ringsum, gedeckt) und wollen später zum See hinab, über dem das Schwarz- und das Faulhorn (herrl. Aussicht) allmählich auftauchen im späten Morgenlicht.



Drinnen hängt noch die würzige Luft vom Feuer (offener Kamin, ganzes Haus auch el. Heizung) von gestern abend, als die Glut sanft gläsern klirrte. Ich renne nach oben (1. Stock, 1 Schlafz. m. franz. Bett) – komische vertraute hohle Melodie der Holzstufen (Aussentreppe) –, um das Buch zu suchen, in



dem ich gar nicht mehr gelesen habe. Muss aufpassen, dass ich den Kopf nicht anschlage am Rahmen der niederen Tür (2. Stock, 1 Schlafz. m. 3 Betten, abgeschrägt). Später findet man sich draussen sitzend. Ein warmes Schweigen liegt über der mittäglichen Nachbarschaft (ruh. Lage).



Zu einem Ferienmorgen wie diesem vermietet Swiss Chalets-Inter Home z.B. den Spycher in Brienz-Schwanden (Fr. 475 pro Woche, Frühjahr). Und über 10 500 weitere Ferienwohnungen in 8 Ländern Europas.

01/52 54 00, Swiss Chalets-Inter Home, Buckhauserstrasse 26, 8048 Zürich. 0611/67 81 41, Swiss Chalets-Inter Home, Rennbahnstrasse 72, 6000 Frankfurt 71.



SWISS CHALETS
— INTER HOME